

**Satzung**  
**zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes Amberg C**

vom 15. Juli 1977

- Bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Amberg Nr. 15 vom 06. August 1977 -

Die Stadt Amberg erlässt aufgrund des § 5 des Städtebauförderungsgesetzes vom 27. Juli 1971 (BGBl I S. 1125) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl I S. 2318, ber. S. 3617) folgende mit Schreiben der Regierung der Oberpfalz vom 01. Juli 1977, Nr. 220 - 1191 St AM 249/77, genehmigte

**S a t z u n g**

zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes "Amberg C":

**§ 1**

Die Stadt Amberg legt das Gebiet zwischen der Löffelgasse, der Lederergasse, der Krambrücke, der Vils, der Entengasse, dem Paradeplatz und der Herrnstraße als Sanierungsgebiet C förmlich fest. Die genaue Bezeichnung der betroffenen Grundstücke ergibt sich aus der Beschreibung in § 2 und der farblichen Eintragung in der Katasterkarte vom 10. Januar 1977, die Bestandteil dieser Satzung ist.

**§ 2**

Das Sanierungsgebiet C umfasst die nachstehend einzeln aufgeführten 40 Grundstücke der Gemarkung Amberg:

F1StNr. 779, 556, 588, 618 (Teilfläche), 749 (Teilfläche), 591 (Teilfläche), 559, 555, 780, 781, 782, 778 (Teilfläche), 554, 553/2, 553, 541, 536, 551, 552, 550, 548, 547, 800 (Teilfläche), 531, 821 (Teilfläche), 544, 544/1, 545, 546, 543, 540, 542, 539, 538, 537, 535, 534, 533, 532, 782/2 (Teilfläche).

**§ 3**

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung und der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.



